

Walldürnwallfahrt:

Rückblick auf die Radwallfahrt 2025

**An verschiedenen Brunnen bewegte uns
das Thema „Wasser des Lebens“**

*Von Herbert Kohl
30. Juni 2025*



Mit Gott unterwegs

Mit zwölf motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern sind wir bei strahlendem Sonnenschein von der Michaelskirche in Viernheim auf unsere diesjährige Radwallfahrt aufgebrochen. Das Thema „*Wasser des Lebens*“ begleitete uns in Impulsen, Gebeten und Symbolen entlang der Strecke und erinnerte uns an Gottes Gegenwart und an unseren Auftrag, seine Schöpfung zu bewahren.

Zum Auftakt erhielt jeder ein kleines Fläschchen mit Weihwasser – als Zeichen der Tauferinnerung und als Quelle der Stärkung auf unserem Weg. In Ober-Abtsteinach gedachten wir dem „Durst nach Leben“, in Güttersbach vertrauten wir Gott inmitten der „gefährlichen Wasser“ unseres Lebens. Mit großer Freude trafen wir uns an der Kapelle *Amorsbrunnle* mit den Fußwallfahrern, beteten gemeinsam und segneten sie mit dem mitgebrachten Weihwasser.

Ein besonderer Höhepunkt war der feierliche Einzug in die Wallfahrtsbasilika in Walldürn – begleitet vom Lied „*Großer Gott, wir loben dich*“, Diakon und Ministranten mit Fahnen. Unsere Rennräder rollten mit uns bis vor den Altar, wo wir den sakramentalen Segen empfangen – ein ergreifender Moment, der uns tief berührte.

Gestärkt durch ein leckeres Eis traten wir die Rückfahrt über Buchen, Mudau und Eberbach an und ließen die Wallfahrt bei einem kühlen Getränk in Viernheim ausklingen – erfüllt von einem Tag, der Herz, Körper und Seele bewegt hat.